



Die Chorgemeinschaft

Wunderburg – Sängertreue e.V. gegr. 1909

lädt ein zum

Adventskonzert

am Sonntag, 16. Dezember 2007, in die Pfarrkirche
„Maria Hilf“ in der Wunderburg. Beginn 16³⁰ Uhr

Mitwirkende sind:



Die kleinen Geigerlein
(Städt. Musikschule Bamberg)
Leitung: Frau Obando

Der Laurenzi-Chor
Leitung: Peter Günther



Der Singkreis/Kirchenchor Wunderburg
Leitung: Silvia Emmenlauer



Die Blechbläser
Leitung: Fritz Hertrich

Die Chorgemeinschaft
Wunderburg – Sängertreue e.V. gegr. 1909
Leitung: Peter Günther

Gesamtleitung: Joseph G. Baumann

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!
Gefördert durch die Weltkulturerbestiftung der Stadt Bamberg

Orgel

Peter Günther

Die kleinen Geigerlein

Städtische Musikschule Bamberg

Singkreis / Kirchenchor Wunderburg

Wieder naht der heilige Stern

Lorenz Meierhofer

Chorgemeinschaft Sängertreue

Wachet auf ruft uns die Stimme

Felix Mendelsohn Bartholdy

Machet die Tore weit

Jakob Heinrich Lützel

Laurenzi – Chor

O komm, der Heiden Heiland

Heinrich Schütz

Siehe, ich sende einen Engel

Melchior Vulpius

Blechbläser

Andachtsjodler

Arrangement Fritz Hertrich

Meditative Gedanken

Joseph G. Baumann

Orgel

Silvia Emmenlauer

Laurenzi – Chor

Advent ist heut

Aus Siebenbürgen, Satz: Peter Günther

Ich klopfe an zum heiligen Advent

Klaus Thewes

Singkreis / Kirchenchor Wunderburg

Weihnachtshymne

F. Mendelsohn

Neapolitanisches Weihnachtslied

August Blank

Chorgemeinschaft Sängertreue

Ich bete an die Macht der Liebe

Dimitri Stopanowitsch Bortjanski

Santa Maria

Johannes Schweitzer

Marienblume

Anselm Schubiger 1845

Blechbläser

Jetzt fangen wir zum singen an

Arrangement von Bruno Degot

*Schlußlied;
Chöre, Orgel, Bläser und Zuhörer
gemeinsam:*

*Tauet Himmel den Gerechten
Gotteslob-Nr. 843*

Tauet Himmel, den Gerechten, Wolken regnet ihn herab,
rief das Volk in bangen Nächten, dem Gott die
Verheißung gab: Einst den Mittler selbst zu sehen und
zum Himmel einzugehen; denn verschlossen war das Tor,
bis ein Heiland trat hervor, denn verschlossen war das
Tor, bis ein Heiland trat hervor.

Voll Erbarmen hört das Flehen Gott auf hohem
Himmelsthron; alle Menschen sollen sehen Gottes Heil
durch Gottes Sohn. Schnell flog Gottes Engel nieder.
Brachte diese Antwort wieder: Sieh ich bin des Herren
Magd, mir gescheh, wie du gesagt! Sieh ich bin des
Herren Magd, mir gescheh, wie du gesagt!

Und das Wort ist Fleisch geworden, in die Welt kommt
Gottes Sohn. Leben, Licht und Gnadenfülle bringt er uns
vom Himmelsthron. Erde jauchze auf in Wonne, bei dem
Strahl der neuen Sonne! Fernhin bis zum Niedergang,
werde alles Lobgesang. Fernhin bis zum Niedergang,
werde alles Lobgesang.

*Wir wünschen allen unseren Freunden, Gästen und Konzertbesuchern
Gesegnete Weihnachten und ein Glückseliges Neues Jahr!*